
Subject: Kortison - Stoßtherapie!

Posted by [Lebensfreundin](#) on Tue, 02 Feb 2010 10:27:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nachdem mir in der Schwangerschaft viele Haare wieder gewachsen sind und ich seit Dezember wieder ohne Perücke in der Öffentlichkeit rumlaufe, geht es mir richtig gut.

Gerade war ich ohne Perücke, da musste ich feststellen, dass meine Wimpern und Augenbrauen am rechten Auge ausfallen. Kurze Zeit später bemerkte ich, dass auf dem Kopf auch wieder Haarausfall und Ausnahmezustand herrschten. Entzündete Kopfhaut, jucken, Schmerzen etc.

Meine Tochter ist nun 6 Monate alt und seit ich nicht mehr voll stillt hat sich AA wieder total ausgebreitet. Ich muss wohl eher von AU reden, da ich vor der Schwangerschaft kein einziges Haar mehr am Körper hatte.

Nun war ich mal wieder in der Hautklinik, habe Kortison Crinale bekommen und gaaaanz viel Kortison in Tabletten. Nun nehme ich Prednisolon hochdosiert und zwar 3 Tage lang. Mal sehen was es bringt. Das Kortison Crinale hilft mir gegen die Schmerzen und das Jucken. Im Weiteren habe ich Psoralon bekommen. Das ist für eine Reiztherapie, da ich an manchen Stellen noch keine Haare wieder habe.

Ihr seht, ich versuche nun alles, um meine Haare zu behalten und ich werde euch berichten, ob die Kortisonstoßtherapie was bringt oder ob ich in ein paar Wochen wieder mit Glatze rumlaufe.

Subject: Re: Kortison - Stoßtherapie!

Posted by [alexandra](#) on Wed, 03 Feb 2010 16:58:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi!

ist schon komisch....als ich schwanger war, hatte ich auch alle Haare.

Nun verhüte ich aber seit einiger Zeit wieder (mit Nuva-Ring), und plötzlich fällt mir -auch sehr komisch- nur die rechte Augenbraue aus. Und auf dem Kopf, auf dem ich zumindest weißen Flaum hatte, herrscht nun auch der glatte Spiegel

Das einzige, was ich definitiv habe, ist viiiiiieel Ärger und Stress.

von daher besuch ich mal wieder fröhlich meine Psychotherapeutin in der Hoffnung, dass ich das noch in den Griff bekomme.

Lg
Alex

Subject: Re: Kortison - Stoßtherapie!

Posted by [James007](#) on Wed, 03 Feb 2010 20:46:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

während der Schwangerschaft wird cortison ausgeschüttet! cortison ist ein Hormon das entzündungen bekämpft! ein normaler Körper produziert 20-40mg cortisol pro tag! in Stresssituationen natürlich deutlich mehr! naja und während der Schwangerschaft! das merkt man auch weil man bekannte nebenwirkungen wie z.b. Schwangerschaftsstreifen bekommt! cortison hilft schon aber eben nur solange es genommen wird! jedoch auf lange sicht ist es aufgrund der nebenwirkungen ungeeignet! probieren würde ich es schon und dann mitm arzt besprechen und evtl. als dauertherapie DCP oder eine ganz niedrig dosierte cortisontherapie durchführen (evtl. mit Kortisonsparer) aber ich will keinen Arzt ersetzen!

Subject: Re: Kortison - Stoßtherapie!

Posted by [Lebensfreundin](#) on Wed, 03 Feb 2010 21:03:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey James007, hast du das denn auch mal ausprobiert? Ich muss zugeben, die Nebenwirkungen sind nicht ohne. Mir geht es echt sch***! Aber eine Stoßtherapie ist doch nur einmal für ein paar Tage und dann erst wieder nach ein paar Monaten. Denkst du,dass das so schlecht ist?

Subject: Re: Kortison - Stoßtherapie!

Posted by [alexandra](#) on Thu, 04 Feb 2010 17:42:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm,

Autoimmunforscher sehen das mit dem Cortison und der Schwangerschaft aber anders! Männern, denen man die Hoden entfernt hatte, entwickelten einen ähnlichen Hormonstatus wie Frauen und waren (wir gehen jetzt mal von einer nicht schwangeren Frau aus) entsprechend anfälliger für Autoimmunerkrankungen als vorher. Es hat also etwas mit geschlechts- bzw. schwangerschaftsspezifischen Hormonen zu tun.

Ich möchte da auf W.Ollier und D.P.M.Symmons verweisen(ich könnte es auch abtippen, weiss aber nicht, wie die rechtliche Grundlage des Zitierens in einem öffentlich zugänglichen Forum ist). Man findet die entsprechenden Hinweise auf den Seiten 85-87 und 180 des Buches "Autoimmunität"-Spektrum Lehrbuch aus dem Akademischen Spektrum-Verlag.

Aber soviel sei gesagt: Östrogen hemmt die Aktivität von Supressor-T-Zellen, während Progesteron sie stärkt. Und (auch) in der Schwangerschaft ist frau östrogenlastig.

Davon ab gibt es aber auch Autoimmunkrankheiten, die sich unter der Schwangerschaft verschlechtern (Lupus erythematodes).

Soviel dazu.

LG
Alex

Subject: Re: Kortison - Stoßtherapie!
Posted by [Lebensfreundin](#) on Thu, 04 Feb 2010 20:32:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Alex,
hast du denn auch schonmal so eine Kortison Stoßtherapie gemacht? Hat es bei dir was geholfen?

Ich habe nun 3 Tage lang 80mg prednisolon genommen. Heute ist der dritte Tag und bisher merke ich noch nicht viel. Mal sehen, ob es was bringt!

Subject: Aw: Kortison - Stoßtherapie!
Posted by [Isar10](#) on Thu, 25 Feb 2010 16:21:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
auch ich bin neu hier. Habe auch gerade mit einer Stoßtherapie begonnen (2x pro Woche 8 mg Dexamethason) die soll nun drei Monate laufen und ich bin schon soweit, dass ich sie am liebsten wieder abbrechen würde. Die Nebenwirkungen sind schon ziemlich stark. Laufe nach zwei Tegen wie auf Eiern rum, kann mich schlecht konzentrieren, bin wie im Dilirium, die Knochen tun weh und ein rotes geschwollenes Gesicht hab ich auch. heute ist der dritte Tag nach der letzten Tablette. In drei Tagen sollte es wieder weitergehen.
Ob es die Sache wert ist? Ich glaube nicht.

viele Grüße
Isar10

Subject: Aw: Kortison - Stoßtherapie!
Posted by [Lebensfreundin](#) on Thu, 25 Feb 2010 18:24:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Isar10,
Ich habe die Therapie auch nur über drei Tage gemacht. Ich habe drei Tage lang Prednisolon 80mg genommen und dadurch ist die Entzündung zurückgegangen. Der Arzt meinte, dass ich das nach ca drei Monaten wiederholen könnte, wenn es dann wieder schlimmer wird.

Ich würde deine Art von Stoßtherapie nicht machen, weil die Nebenwirkungen (auch langfristig) zu hoch sind.

Subject: Aw: Kortison - Stoßtherapie!

Posted by [Isar10](#) on Mon, 01 Mar 2010 15:53:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, ich hab sie nun auch abgebrochen. Kann gar nicht sagen wie krank ich geworden bin. Habe die Tabletten 2 Tage genommen. Am 2. Tag hab ich zeitweise alles doppelt gesehen, am nächsten Tag war ich extrem müde und am übernächsten haben mir meine Schultergelenke u. Ellbogengelenke ziemlich wehgetan. Ganzen Tag war ich wie im Delirium, habe vier Std. am Stück geschlafen u. war physisch total fertig. Kopfschmerzen und eine Art Muskelkater habe ich nun nach einer Woche immer noch.

Ich muß sagen, das ist mir die Sache nicht wert. Nachdem ich auch im Internet recherchiert habe, dass die Erfolgsaussichten nur bei 28 % liegen, spare ich mir den "Luxus"! Dann lauf ich lieber mit kahlen Stellen am Kopf rum.

Ig

Isar10

Subject: Aw: Kortison - Stoßtherapie!

Posted by [Nicole***](#) on Fri, 19 Mar 2010 07:46:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ihr,

ich bin neu hier. Ich habe seit ich klein bin AA. Seit letztem Sommer habe ich eine komplette Glatze. Wurde bereits mit DCP behandelt. Ungefähr von August bis vor 2 Wochen. Es hat rein gar nichts gebracht. Eine Reaktion hatte ich nie. Nun mache ich auch eine Kortisonstoßtherapie. Nehme Prednison 20mg täglich ein und dies seit ca. 2 Wochen. Spüre keine Nebenwirkungen und sonst tut sich auch nichts.

Früher sind meine Haare immer wieder so gewachsen. 3-6 Monate Ausfall, dann die nächsten 3-6 Monate wachsen. Meine Augenbrauen sind seit meinem 12 Lebensjahr nicht mehr gewachsen. Habe mir diese mit 14 tätowieren lassen. Ich hoffe das Kortison schlägt noch an. Sonst weiß ich auch nicht mehr was ich tun soll. Hat sonst noch jemand Ideen??
